



Am Montag im Kantonsrat

Zürich, 5. Mai 2023

Vorschau auf die Kantonsratssitzung vom Montag, 8. Mai 2023

Fokusthema: **Legislatureröffnung**

Der Zürcher Kantonsrat wird sich am Montag zur ersten Sitzung der neuen Legislatur treffen. Die Sitzung wird durch das jüngste Ratsmitglied, SP-Kantonsrätin Leandra Columberg, eröffnet. Danach stehen Ansprachen des jüngsten und des ältesten Ratsmitglieds, SVP-Kantonsrat Bernhard im Oberdorf, auf dem Programm. Nach der Erwahrung der Wahlergebnisse und dem Ablegen des Amtsgelübdes wird die Sitzung durch Wahlen der Ratsmitglieder in die verschiedenen Gremien des Rates geprägt sein. Höhepunkt bildet dabei die Wahl des neuen Kantonsratspräsidiums für das Amtsjahr 2023/2024. Die Sitzung endet mit der Feststellung der Konstituierung des Kantonsrates.

Erwahrung der Gesamterneuerungswahlen 2023–2027

Als erste Amtshandlung muss der Kantonsrat die Ergebnisse der Erneuerungswahl der Mitglieder des Kantonsrates vom 12. Februar 2023 für die Amtsdauer 2023–2027 erwahren ([5898](#)). Die Geschäftsleitung (GL) beantragt dem Kantonsrat mit 10 zu 4 Stimmen bei 2 Enthaltungen, dies zu tun. Keine der vom Regierungsrat aufgezählten Unregelmässigkeiten konnte den Ausgang der Wahl beeinflussen. Auch der nachträgliche Parteiübertritt von Isabel Garcia von der GLP zur FDP steht nach Meinung der GL-Mehrheit nicht in Widerspruch zur bisherigen Rechtsprechung des Bundesgerichts. Eine Minderheit aus AL und Grünen sieht darin allerdings einen Verstoss gegen Treu und Glauben, weshalb sie beantragt, die Wahl von Isabel Garcia nicht zu erwahren.

Kantonsratspräsidentin: Esther Guyer (Grüne, Zürich), 079 699 13 45

Amtsgelübde der Kantonsrats- und Regierungsratsmitglieder

Sind die Wahlen erwahrt, kann der Kantonsrat vereidigt werden. Die Mitglieder des Kantons- und des Regierungsrates werden damit an ihre Pflichten gebunden, und es beginnt die neue Legislatur. Nach dem Verlesen des folgenden Amtsgelübdes wird dieses von allen Mitgliedern des Kantons- und Regierungsrates gleichzeitig mit den Worten «ich gelobe es» abgelegt: «Ich gelobe, als Mitglied dieses Rates Verfassung und Gesetze des Bundes und des Kantons Zürich zu halten, die Rechte der Menschen und des Volkes zu schützen und die Einheit und Würde des Staates zu wahren. Die Pflichten meines Amtes will ich gewissenhaft erfüllen.» Der Regierungsrat verlässt daraufhin die Kantonsratssitzung vorübergehend, um sich zur konstituierenden Sitzung zurückzuziehen.

Sylvie Matter soll neue Kantonsratspräsidentin werden

Traditionsgemäss findet in der ersten Sitzung eines Amtsjahres die Wahl der Mitglieder der Geschäftsleitung statt ([KR-Nr. 122/2023](#)). Diese besteht aus einem dreiköpfigen Präsidium, einem dreiköpfigen Sekretariat und zehn weiteren Kantonsratsmitgliedern. Für die Wahl zur Kantonsratspräsidentin schlägt die Interfraktionelle Konferenz (IFK) die 41-jährige SP-Kantonsrätin

Sylvie Matter aus Zürich vor. Als erste Vizepräsidentin war sie wie üblich bereits in den vergangenen beiden Jahren Teil des Präsidiums. Im Präsidium flankiert werden soll sie vom bisherigen zweiten Vizepräsidenten, Jürg Sulser (SVP), und von FDP-Kantonsrat Martin Farner.

Während die Wahl der Mitglieder des Präsidiums geheim – also mittels Stimmzettel – durchgeführt wird, können die übrigen Mitglieder der Geschäftsleitung in offener Wahl gewählt werden. Für das zur GL gehörende Kantonsratssekretariat schlägt die IFK Yvonne Bürgin (Die Mitte), Anita Borer (SVP) und Monika Wicki (SP) vor. Von Amtes wegen Einsitz in der GL nehmen die Fraktionsvorsitzenden. Neben Yvonne Bürgin sind dies Anne-Claude Hensch Frei (AL), Thomas Forrer (Grüne), André Müller (FDP), Martin Hübscher (SVP), Markus Schaaf (EVP), Michael Zeugin (GLP) und Sibylle Marti (SP). Als weitere Mitglieder der Geschäftsleitung nominiert sind: Urs Waser (SVP) und Christoph Ziegler (GLP).

Rasch behandelt werden dürften im Anschluss auch die Wahlen in die kantonsrätlichen Aufsichts- und Sachkommissionen ([KR-Nr. 123/2023](#)). Die Wahlvorschläge der Interfraktionellen Konferenz (IFK) sind unumstritten.

IFK-Präsident: Markus Schaaf (EVP, Zell), 078 707 00 66

Veranstaltungshinweise:

Die erste Sitzung im neuen Amtsjahr beginnt traditionell eine Stunde später als üblich, weil ihr von 8.15 bis 9.00 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Kirche St. Felix und Regula vorausgeht. Von 16.00 bis 17.45 Uhr findet auf dem Helvetiaplatz in Zürich (bei schlechtem Wetter im 1. OG des Volkshauses) die öffentliche Wahlfeier der Stadt Zürich zu Ehren der neugewählten Kantonsratspräsidentin Sylvie Matter statt.

Diese Vorschau bietet einen Überblick über die Traktanden, die voraussichtlich behandelt werden. Alle weiteren Verhandlungsgegenstände sind auf der [Traktandenliste](#) aufgeführt.

Allgemeine Auskünfte zur Sitzung des Kantonsrats geben:
Sylvie Matter, Kantonsratsvizepräsidentin, 079 659 54 00
Ronny Nicolussi, Medienbeauftragter, 043 259 20 12